

Werkhofstrasse 33
4503 Solothurn
Telefon +41 (0)32 627 71 12
Telefax +41 (0)32 627 72 93
medien.mail@kapo.so.ch
www.polizei.so.ch

Medienmitteilung vom 28. November 2015

Egerkingen/Autobahn A2: Sattelschlepper kollidiert mit Auto - Zeugenaufruf

Auf der Autobahn A2 bei Egerkingen kam es am Freitagabend bei einem Spurwechsel zu einer Kollision zwischen einem Sattelschlepper und einem Auto. Ein nachfolgender Lenker verlor infolge des Unfalls ebenfalls die Kontrolle über sein Auto. Die Polizei sucht Zeugen.

Der Chauffeur eines Sattelschleppers war am Freitag, 27. November 2015, gegen 19 Uhr von Bern herkommend in Richtung Basel unterwegs. Bei der Verzweigung Härkingen fuhr er folglich von der Autobahn A1 auf die A2. Kurz nach der Einmündung machte der Chauffeur einen Spurwechsel. Dabei übersah er den Lenker eines Mercedes, welcher auf dem Normalstreifen von Luzern herkommend auf die Autobahn A2 in Richtung Basel fuhr. Der schwarze Mercedes wurde über die Fahrbahn geschleudert, kollidierte mit der Mittelleiteinrichtung und kam schliesslich zum Stillstand. Der 23-jährige Chauffeur und der 63-jährige Autolenker blieben unverletzt.

Ein nachfolgender Autolenker versuchte dem verunfallten Mercedes auszuweichen und verlor dabei die Kontrolle über seinen Toyota. Es ist unklar ob der 27-jährige Lenker mit dem Mercedes kollidierte bevor er schliesslich in der Mittelleiteinrichtung zum Stillstand kam. Der Mann blieb unverletzt. Ein Mitfahrer wurde aber leicht verletzt und zur Kontrolle in ein Spital gebracht.

Die Polizei sucht Personen, die den Unfallhergang beobachten konnten und Auskunft geben können, ob es zwischen dem Toyota und dem Mercedes zu einer Kollision kam. Hinweise nimmt die Kantonspolizei Solothurn in Egerkingen entgegen, Telefon 062 387 70 51.



Für Rückfragen: Thalia Mosimann, Kommunikation und Medien, Telefon 032 627 71 12, medien.mail@kapo.so.ch
Medienmeldungen unter www.polizei.so.ch, Bild/er mit Quellenangabe zur Veröffentlichung frei.
🐦 Folgen Sie uns auch auf Twitter unter [@KapoSolothurn](https://twitter.com/KapoSolothurn)